Tageblatt
Sa./So., 16./17. Oktober 2010 • Nr. 242

Pikes-Contern gedreht

Wegen der Nicht-Verfügbarkeit der Spielsäle in Stadtbredimus und Remich haben die Musel Pikes ihre Spiele gegen Contern gedreht. Das teilte der Moselverein gestern mit. Das Programm der beiden Vereine sähe demnach nun wie folgt aus:

Herren:
Samstag, 30. Oktober:
20.30: Contern - Musel Pikes
Samstag, 15. Januar 2011:
20.30: Musel Pikes - Contern (in Stadtbredimus)

Damen:
Samstag, 30. Oktober:
18.30: Contern - Musel Pikes
Samstag, 15. Januar 2011:
18.30: Musel Pikes - Contern (in Stadtbredimus)

Morgen Sonntag in Kayl

19. Int. Pokal-Wettbewerb

KARATE - Schon zum 19. Mal lädt Chinto Kayl am Sonntag zu seinem Pokalwettbewerb. Mit den Jahren erfreute sich die „Coupe de Kayl“ immer größerer Beliebtheit, vor Jahresfrist standen 530 Karatekas auf den Tatamis der Kayler Sporthalle. In diesem Jahr kann diese Zahl nicht ganz erreicht werden, aber mit 510 Kämpfern, 180 im Kata und 330 im Kumite, haben die Kayler immer noch ein voluminöses Teilnehmerfeld zu präsentieren, das aber auch ein ordentliches Niveau vorzeigen kann.

Unter der Regie des neuen Nationaltrainers, Junior Lefèvre, dürfen sich die Kayler über eine weitere Steigerung in der Beteiligung der Luxemburger Vereine freuen, denn neben Bettemburg, Cessingen, Differdingen, Lintgen, Strassen und Walferdingen wird die FLAM ebenfalls mit ihrer Nationalmannschaft vertreten sein. Dabei tritt die FLAM-Auswahl quasi in Bestbesetzung an. Im Kata der Damen (10 Teilnehmerinnen) trifft Sammy Deischter auf die Siegerin Sarlette/Goffin (B), Illaria Melmer sieht sich im ¼-Finale Julie Lambion (B) gegenüber. Für Bryan Antony wird das Kayler Turnier bei den Kata-Männern (9) indes eine gute WM-Vorbereitung sein. Der KCW-Athlet trifft auf Cyril Casinhas (F). Lokalmatador André Michel muss gegen den Sieger aus dem Duell Debelle/Doghone (B) antreten. Ebenfalls dabei ist Sylvain Dimitrijevic.

Aber auch die beiden anderen WM-Teilnehmerinnen werden in Kayl zu bewundern sein. In der Kumite-Openkategorie der Frauen (12) trifft Sonja Steland im 1/8-Finale auf Laura Heitz (F). Im Falle eines Sieges kommt es dann im ¼-Finale zum direkten Duell der WM-Kämpferinnen mit Steland gegen Ornella Nezi. Leticia Ferreira muss sich mit Marie Franceschi (B) auseinandersetzen. Stevi Deschler und Stéphanie Catellani vertreten ebenfalls die Nationalselektion, Amy Schmit den Chinto.

Die Kumite Männer sind in zwei Gewichtsklassen unterteilt. Mit 22 Karatekas ist die Kategorie -75 kg am besten besetzt, auch mit Daniel Dos Santos und Ludovic Jorge, sowie Patrick Guimares für den Ensho-Sen. Die Luxemburger Farben bei den +75 kg werden von Yannick Charlé und Jatnor Bala vertreten.

Die Kata-Kämpfe beginnen morgens um 9.30 Uhr, die im Kumite um 13.00 Uhr. MB

Der vierte Spieltag der Qualifikationsphase in der Diekirch League Herren

Bewährungsprobe für Co-Leader Esch



Foto: Jeff Lahr

Brandon Gary und Co. wollen gegen Mersch nichts anbrennen lassen

Paul Wagner

BASKETBALL - Nach nur drei von den 18 Spielrunden der Vorrunde belegen die fünf Mannschaften die Ränge eins bis fünf in der Tabelle, die zu Saisonbeginn als fast sichere Bank für die Teilnahme an der sechsköpfigen Titelgruppe im zweiten Meisterschaftsteil gehandelt wurden.

Angeführt wird das Quintett vom ungeschlagenen Leaderduo T71 Düdelingen und Basket Esch, das auch nach einem Auswärtsspiel in Durchgang vier die weiße Weste behalten will. Hierbei kündigt sich, zumindest auf dem Papier, die Prüfung für Düdelingen leichter an als für Esch.

Der amtierende Meister hat jedenfalls auf Anhieb kräftig zugelangt und in beeindruckender Manier Titelaspiranten wie Bartringen und Steinsel weggeputzt. Er hat diskussionslos das Zeug, um sich demnach auch bei den in heimischer Halle meistens schwer zu bezwingenden Musel Pikes durchzusetzen. Der Aufsteiger Esch hatte es bisher nur mit drei in der zweiten Tabellenhälfte angesiedelten Gegnern zu tun, die er mit knappen Siegen niederzuringen vermochte. Da ist mit Steinsel der Gastgeber von morgen Abend aus einem ganz anderen Holz geschnitzt und will nach bisher nur phasenweise überzeugenden Vorstellungen einen Beweis seiner beileibe nicht unberechtigten Titelansprüche abliefern. Für Esch steht also ein richtiger Härtetest an.

Auf einen Patzer des derzeitigen Spitzenduos lauert das mit einem Zähler im Klassement zurückliegende Verfolgertrio. Steinsel hat es selbst in der Hand, um Esch zu besiegen und demnach seinen Mitkonkurrenten einzufangen. Vor heimischer Kulisse dürften Bartringen gegen Zolver und Ettelbrück gegen das mit Verletzungssorgen geplagte Schlusslicht Walferdingen den Sieg eher mühelos einfahren. Einen Platz in der Titelgruppe hat Contern im Visier und wird zu Hause wohl kaum etwas anbrennen lassen gegen Mersch.

In der Diekirch League der **Damen** wird nach vier Spielrunden nurmehr eine Mannschaft in der Leaderposition fungieren. Das könnte der Titelverteidiger Musel Pikes sein, der im Spitzentreffen den ebenfalls noch verlustpunktfreien T71 Düdelingen empfängt.

Das Programm

Diekirch League Herren:
Sa. 20.30: Bartringen - Zolver
Sa. 20.30: Contern - Mersch
So. 17.15: Ettelbrück - Walferdingen
So. 18.00: Musel Pikes - Düdelingen
So. 19.00: Steinsel - Esch

Die Tabelle:	Sp.	P.
1. Düdelingen	3	6
Esch	3	6
3. Bartringen	3	5
Ettelbrück	3	5
Steinsel	3	5
6. Contern	3	4
Musel Pikes	3	4
Zolver	3	4
9. Mersch	3	3
Walferdingen	3	3

Diekirch League Damen:
Sa. 18.30: Racing - Heffingen
Sa. 18.30: Contern - Mersch
So. 15.15: Ettelbrück - Walferdingen
So. 16.00: Musel Pikes - Düdelingen
So. 17.00: Steinsel - Esch

Die Tabelle:	Sp.	P.
1. Düdelingen	3	6
Musel Pikes	3	6
3. Contern	3	5
Ettelbrück	3	5
Mersch	3	5
Walferdingen	3	5
7. Heffingen	3	4
8. Esch	3	3
Racing	3	3
Steinsel	3	3

Nationale 2 Herren:
Sa. 20.00: Mondorf - Heffingen
Sa. 20.30: Racing - Käldall
Sa. 20.30: Hostert - Bettemburg
Sa. 20.30: BC Mess - Fels

Nationale 3A Herren:
Sa. 18.00: Diekirch - Kordall
Sa. 20.00: Wiltz - Berburg
Sa. 20.30: Hesperingen - Préizerdaul

Nationale 3B Herren:
Sa. 20.30: Schieren - Wasserbillig
So. 14.30: Limpertsberg - Arlon

Nationale 2 Damen:
Sa. 18.30: Hesperingen - Bartringen
Sa. 18.30: Schieren - Wasserbillig
Sa. 18.30: Hostert - Kehlen
Sa. 18.30: BC Mess - Berburg

Nationale 3 Damen:
Sa. 18.00: Wiltz - Käldall
Sa. 18.00: Mondorf - Limpertsberg
Sa. 18.30: Zolver - Chantemelle
So. 17.45: Kordall - Fels

Reservemannschaften:

Division 1 Herren:
Sa. 16.30: Racing B - Bettemburg B
Sa. 19.00: Düdelingen B - Kordall B
Sa. 20.00: Steinsel B - Bascharage B
So. 19.30: Contern B - Walferding. B
So. 20.30: BC Mess B - Zolver B

Division 2 Herren:
Sa. 18.45: Arlon B - Bartringen B
So. 15.30: Esch C - Hesperingen B
So. 19.15: Ettelbrück B - Esch B
So. 19.30: Hostert B - Musel Pikes B
Mi. 20.30: Mersch B - Heffingen B

Division 3 Herren:
Sa. 20.00: Zolver C - Mamer B
So. 18.00: Mondorf B - Musel P. C
So. 19.30: Schieren B - Bartringen C
So. 20.15: Hesper. C - BC Mess C

Division 4 Herren:
Sa. 17.00: Préizerdaul B - Käldall B
Sa. 20.00: Diekirch B - Wasserb. B
So. 16.00: Kordall C - Steinsel C
So. 17.30: Baltai - Heffingen C
So. 18.30: Kehlen B - Limpertsb. B

Division 1A Damen:
Sa. 17.30: T71 B - Hesperingen B
So. 19.00: BC Mess B - Esch B
So. 20.00: Musel P. B - Contern B

Division 1B Damen:
So. 18.00: Schieren B - Steinsel B
So. 18.00: Heffingen B - Hostert B



3 FRAGEN AN Pitt Koster (Walferdingen)

„Tageblatt“: Nach drei Spieltagen steht Walferdingen sieglos am Tabellenende. Deine Bilanz?
Pitt Koster: „Wir hatten uns den Saisonauftakt natürlich anders vorgestellt. ’Mir wollte mol eng Kéier e gudde Start an d’Saison.‘ Gegen Düdelingen und Esch kann man verlieren, aber gegen Zolver hätten wir gewinnen müssen. Unser Problem ist, dass wir uns unserem Gegner anpassen; gegen ’größere‘ Teams spielen wir nämlich besser als gegen direkte Konkurrenten. Wir dürfen den Kopf jedoch nicht hängen lassen, die Saison ist noch lang. Aber wir müssen jetzt anfangen zu siegen, wenn wir unser Saisonziel mit der Titelgruppe noch erreichen wollen. Ein weiterer Rückschlag ist die verletzungsbedingte Pause von einem Monat von Max Schmit, zumal wir keine tiefe Bank haben. ’Dat gëtt sauer!‘“

„T“: Was ist in den ersten drei Begegnungen schiefgelaufen?
P.K.: „Unser Problem gegen Zolver war unsere Trefferquote. Unsere Ausbeute von der Dreierlinie war mit 2/23 katastrophal. Ich würde sagen, dass es an Kleinigkeiten liegt: ’Mir verléiren zwee, dräi Mol domm de Ball‘ und das ermöglicht es dann dem Gegner, den Unterschied zu machen.

„T“: Wie sieht es mit der Moral aus, zumal Walferdingen es am Sonntag mit einem schweren Gegner zu tun bekommt, nämlich Ettelbrück?
P.K.: „Nach der Niederlage gegen Esch war jeder positiv gestimmt, weil wir gesehen haben, dass wir nahe dran waren. Darauf wollen wir aufbauen. Wir reisen nicht nach Ettelbrück, um zu verlieren, sondern wir werden unser Bestes geben. Um gegen Etzella zu bestehen, müssen wir allerdings über 40 Minuten konstant agieren und einen guten Start erwischen. Zudem müssen wir die Hauptakteure der Etzella im Griff haben. Jeder weiß, dass Nelson Delgado stets in der Lage ist, 30 Punkte zu erzielen. ’Mä och een Tim Giver oder Jairo Delgado däerf een net alleng stoe loossen, well soss hues de fënnef Dräier kasséiert.‘“ B.G.

Kosters Tipp

Herren:	
Ettelbrück - Walferdingen	2
Steinsel - Esch	1
Bartringen - Zolver	1
Musel Pikes - Düdelingen	2
Contern - Mersch	1
Hostert - Bettemburg	2
Damen:	
Ettelbrück - Walferdingen	2
Racing - Heffingen	1
Musel Pikes - Düdelingen	1
Total der Korbpunkte:	1.305